



**Kita-Stattdelternrat Osnabrück**

## Positionierung des Osnabrücker Kita Stattdelternrats zum Thema Fachkräfte / Fachkräftemangel

### **Was sind eigentlich Fachkräfte? Und warum bedarf es einer Positionierung des Kita-SER?**

Der sogenannte Fachkräfteverzeichnis im NKitaG §9 regelt, wer als pädagogische Fachkraft in einer Kindertagesstätte arbeiten darf. Diese Entscheidung liegt bei den einzelnen Ländern. Pädagogischen Fachkräften obliegt die Förderung der Kinder in Kindertagesstätten. Ihnen kommt daher eine Schlüsselrolle bei der Gestaltung von pädagogischen Beziehungen zu.

Der Kernberuf in der frühkindlichen Bildung ist die staatlich anerkannte Erzieherin/ der staatlich anerkannte Erzieher. Dies macht bereits ein Blick in die Zahlen deutlich: Diese Berufsgruppe macht 64% des pädagogischen Personals aus (vgl. Autorengruppe Fachkräftebarometer 2023, S. 34). Der Arbeitsmarkt in der frühkindlichen Bildung gilt insgesamt als dynamisch, expandierend und arbeitnehmerfreundlich (vgl. Autorengruppe Fachkräftebarometer 2023). In den vergangenen 10 Jahren ist die Zahl des pädagogischen Personals in Kindertageseinrichtungen um 51% gestiegen (destatis 2024, PM Nr. 004). Mit über 840.000 Tätigen (pädagogisch und nicht-pädagogischem Personal) gelten Kindertageseinrichtungen als personell größter Bereich der Kinder- und Jugendhilfe (Autorengruppe Fachkräftebarometer 2023). Bundesweit gibt es jedoch mehr offene Stellen als arbeitslos gemeldete Fachkräfte in den Sozial- und Erziehungsberufen (KJH-Report 2024, S. 251ff). Derzeit ist daher auch die Rede von einem Fachkräftemangel in der frühkindlichen Bildung, Erziehung und Betreuung. Anlass der Positionierung waren politische Diskussionen und Gesetzesvorlagen zur Flexibilisierung in der Personalplanung, bspw. indem pädagogische Assistenzkräfte anstelle von pädagogischen Fachkräften eingesetzt werden oder indem von einer verpflichtenden dritten Kraft in Krippengruppen abgesehen werden kann. So hat sich die SPD Landtagsfraktion Niedersachsen und Bündnis 90/Die Grünen im Landtag von Niedersachsen in ihrer Pressemitteilung vom 11. April 2024, mit Bezug zum Gesetzentwurf vom 09.04.2024 (Drucksache 19/3990) zur Reform des Kitagesetzes für eine Flexibilisierung bei der Personalplanung in den Einrichtungen und für Handlungsspielräume in den Randzeiten ausgesprochen.

## **Grundlegende Position des Kita-SER Osnabrücks**

“Gute pädagogische Beziehungen bilden ein Fundament dafür, dass Leben, Lernen und demokratische Sozialisation gelingen.”

### Reckahner Reflexionen zur Ethik pädagogischer Beziehungen

Unsere Kinder haben ein Recht auf einen Kindertagesstättenplatz. Sie haben aber auch ein Recht auf verlässliche und vertrauensvolle Beziehungen in pädagogischen Kontexten, in denen ihre Bedürfnisse wahrgenommen und erfüllt werden.

Zugleich stehen wir Eltern vor dem Spagat, unserer Verantwortung im Beruf gerecht zu werden und müssen Familie und Beruf für die finanzielle Absicherung vereinbaren. Es ist daher ein legitimes Interesse der Eltern, ihrem Beruf nachgehen zu können.

Als Eltern müssen wir unseren beruflichen Verpflichtungen nachgehen, aber auch dafür Sorge tragen, dass es unseren Kindern gut geht. Wir können dies nur, wenn wir sicher gehen können, dass unsere Kinder während unserer Arbeitszeit bestmöglich versorgt sind.

Je jünger die Kinder sind, desto vulnerabler und schutzbedürftiger sind sie. Dieser Grundsatz gilt auch vor den legitimen Betreuungsinteressen der Eltern.

Deshalb wollen wir für unsere Kinder das am besten ausgebildete und qualifizierteste Personal. Junge Kinder verbringen einen großen Teil ihres Tages in institutionellen Settings. Dort sollen sie Anerkennung, Wertschätzung, Sicherheit, Teilhabe, Partizipation, Selbstwirksamkeit und Bildung erfahren. Wir möchten, dass Kindertagesstätten als Bildungseinrichtungen im Vordergrund stehen, in denen gute und feinfühlig pädagogische Beziehungen gepflegt werden. Es ist wichtig, dass Politik genügend strukturelle und personelle Ressourcen zur Verfügung stellt, damit dies gelingen kann.

Erziehungs- und Bildungspartnerschaft ist eine bedeutsame Aufgabe, die Eltern und Pädagog:innen gemeinsam erbringen, um die Kinder in ihrer Entwicklung zu unterstützen. Daher sprechen wir uns auch bei anhaltendem Fachkräftemangel gegen eine Reduzierung oder Aufweichung von Qualitätsstandards aus.

Als Kita-SER Osnabrück wünschen wir uns generell von Seiten der Politik, kurz-, mittel- und langfristig die Interessen und Bedürfnisse der Kinder in den Blick zu nehmen und an diesen die Qualität der Kindertageseinrichtungen auszurichten. Alle politischen Akteure sollten sich an den Kinderrechten orientieren und danach fragen, ob das Wohl des Kindes in ihren Entscheidungen vorrangig Berücksichtigung findet (UN-Kinderrechtskonvention Artikel 3).

## Literatur

Autorengruppe Fachkräftebarometer (2023): Fachkräftebarometer Frühe Bildung 2023. Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte. Bielefeld.

Autorengruppe Kinder- und Jugendhilfestatistik (2024): Kinder- und Jugendhilfereport 2024. Eine kennzahlenbasierte Analyse mit einem Schwerpunkt zum Fachkräftemangel. Opladen, Berlin, Toronto: Verlag Barbara Budrich. Online verfügbar unter <https://shop.budrich.de/produkt/kinder-und-jugendhilfereport-2024/>. Zuletzt geprüft am 15.04.2024.

Statistisches Bundesamt (Destatis) (2024): Pressemitteilung Nr. N004 vom 24. Januar 2024. Online verfügbar unter [Kita-Betreuung: 51 % mehr pädagogisches Personal im März 2023 als zehn Jahre zuvor - Statistisches Bundesamt](#). Zuletzt geprüft am 14.04.2024.

Prenzel, A.; Heinzl, F.; Reitz, S.; Winkelhofer, U. (2017): Reckahner Reflexion zur Ethik pädagogischer Beziehungen. Hrsg. v. Deutsches Institut für Menschenrechte, Berlin; Deutsches Jugendinstitut e. V., München; MenschenRechtsZentrum an der Universität Potsdam; Rochow-Museum und Akademie für bildungsgeschichtliche und zeitdiagnostische Forschung e. V. an der Universität Potsdam. Reckahn: Rochow-Edition.

Niedersächsische Kultusministerium (2023): Ausbildungswege und Quereinstiege in die niedersächsische Erzieherinnen-/Erzieherausbildung. Online verfügbar unter [https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/schule/unsere\\_schulen/berufsbildende\\_schulen/ausbildung\\_als\\_erzieherin\\_erzieher/die-ausbildung-als-erzieherinerzieher-6476.html](https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/schule/unsere_schulen/berufsbildende_schulen/ausbildung_als_erzieherin_erzieher/die-ausbildung-als-erzieherinerzieher-6476.html). Zuletzt geprüft am 15.04.2024.

NDR (2024): SPD und Grüne wollen mehr Verantwortung für Hilfskräfte in Kitas. Sendung: Hallo Niedersachsen vom 12.04.2024 um 19:30Uhr.